

Protokoll

Ort Aueler Hof, Wahlscheider Str. 8

Sitzung von 19:00 -21:30 Uhr



Vorbemerkung:

Das nachfolgende Protokoll bildet eine Zusammenfassung der geäußerten Ansichten, Anregungen, Wünsche, Meinungen und Argumente, die nicht chronologisch aufgelistet sind, sondern nach Themengruppen.

- Herr Röger begrüßt die Anwesenden, dankt ihnen für ihr Kommen und ihr reges Interesse an den Wahlscheider Werkstattgesprächen und stellt die Mitglieder der Verwaltung und des Büros ASS Hamerla, Gruss-Rinck, Wegmann + Partner vor.
- Er präsentiert den geplanten Veranstaltungsablauf und die Zeitschiene und erläutert die Gründe, warum von der Verwaltung folgende Schritte initiiert wurden. – Beauftragung des Büros ASS Hamerla, Gruss-Rinck, Wegmann und Partner und Einleitung der Vorbereitenden Untersuchungen für das Sanierungsgebiet Wahlscheid-Ort.

Kurzer Bericht über die Ergebnisse der 4 Fachkreise

Herr Hanraths	<u>Fachkreis 4</u>	<u>„Sport, Kultur und Begegnung“</u>
	-siehe- Protokoll-	
Frau Peter	<u>Fachkreis 1</u>	<u>„Stadtmarketing“</u>
	-siehe- Protokoll-	
	<u>Fachkreis 3</u>	<u>„Städtebau – Baulandentwicklung“</u>
	-siehe- Protokoll-	
Herr Schlösser	<u>Fachkreis 2</u>	<u>„Gestaltung der Wahlscheider Str.“</u>
	-siehe- Protokoll-	

Anregungen zur Gestaltung der Wahlscheider Straße

- Die Wahlscheider Str. hat einen schlechten Ist-Zustand, besonders die bituminöse Fahrbahndecke muss erneuert werden.
- Im Bereich des Altenheims sollen keine Schwellen bzw. Hindernisse errichtet werden.

- Die Zufahrt zum Edeka soll attraktiver ausgebildet werden.
- Die Parkplatzsituation soll verbessert werden.
- Standorte und Größen der Baumbete sind zu überprüfen.
- Die Straße muss für Radfahrer sicherer und attraktiver werden.
- Die Wahlscheider Str. ist im Bereich zwischen Lidl und Kirchbach attraktiv.
- Die Einmündung von der B484 in die Wahlscheider Str. ist zu dunkel, hier fehlt es an Beleuchtungselementen. - Ebenso im Bereich der Bachermühle und an der Schiffarther Str.
- Die Beleuchtung an der Wahlscheider Str. ist zu verbessern und die Bepflanzung muss überplant werden.
- Das Tempo in der Wahlscheider Str. soll bei 30 km/h liegen.

Kosten

- Die Erneuerung der Fahrbahndecke kann nicht durch das Konjunkturpaket II finanziert werden. Zur Umgestaltung der Wahlscheider Straße wurde ein Einplanungsantrag für GVFG-Mittel gestellt.

Werkstattgespräch wahlscheid :2021

Herr Hans-Joachim Hamerla berichtet über die Chancen, die die Werkstattgespräche / Perspektivengespräche den Wahlscheider Bürgern bieten können. Der Bürger liefert das Wissen über die Lokalitäten –Blick von Innen- und das Planungsbüro bietet das Fachwissen -Blick von Außen.

Die Gestaltung des Kirchplatzes und des Platzes am Forum im Zentrum von Wahlscheid kann mehr Lebensqualität für den Stadtteil liefern. Der neue Stadteilmagnet muss auch außerhalb der Wahlscheider Kirmes aktiv genutzt werden können.

Funktionen die der Platz am Forum übernehmen soll:

- Verweilen
- Zentrum
- Parken
- Fahren

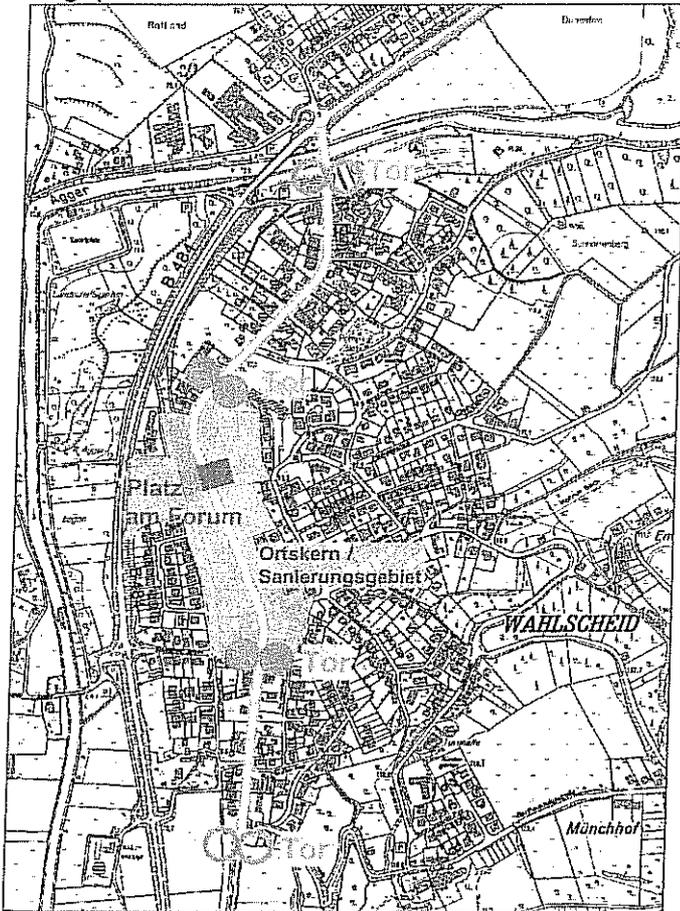
Aktivitäten die auf dem Platz am Forum stattfinden sollen:

- Markt
- Vereine
- Kirmes

Wahlscheider Str.

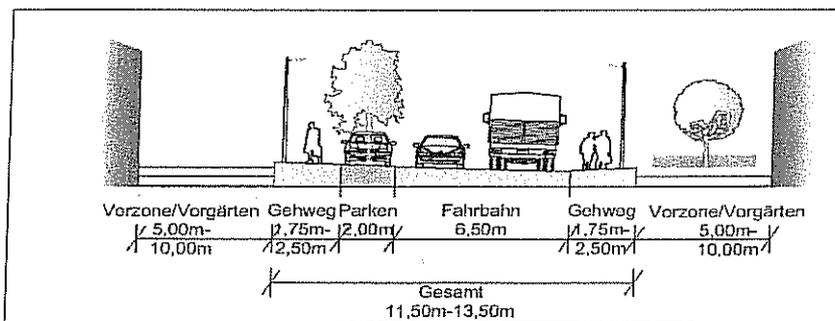
Herr Jens Ebener berichtet, dass für die Wahlscheider Str., die täglich durchschnittlich von 3.000-4.000 Fahrzeugen befahren wird, 4 Planvarianten entwickelt wurden. Die Straßenbreite beträgt 11,00 bis 13,00 m, daher muss die Planung sich den örtlichen Gegebenheiten anpassen.

Lageplan mit markanten Punkten

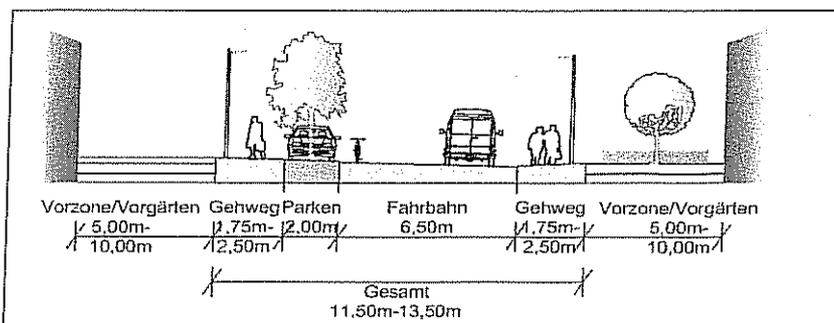


Querschnitte

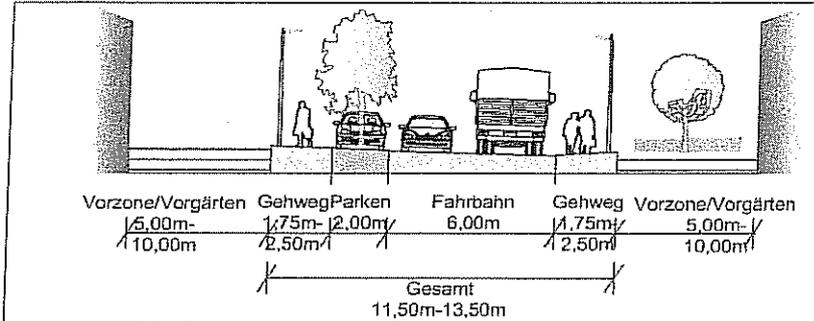
Fahrbahnbreite 6,50 m ohne Schutzstreifen für Radfahrer



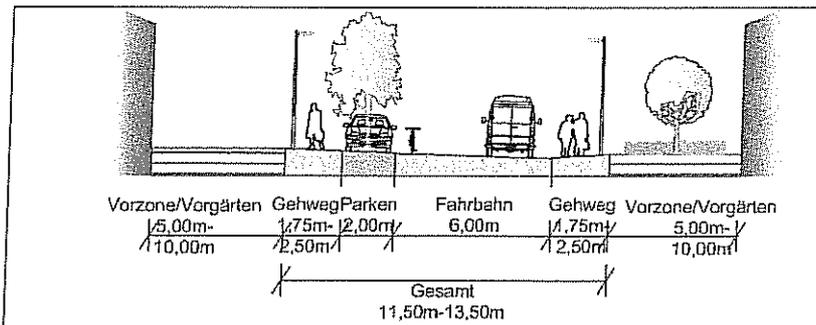
Fahrbahnbreite 6,50 m mit Schutzstreifen für Radfahrer



Fahrbahnbreite 6,00 m ohne Schutzstreifen für Radfahrer



Fahrbahnbreite 6,00 m mit Schutzstreifen für Radfahrer



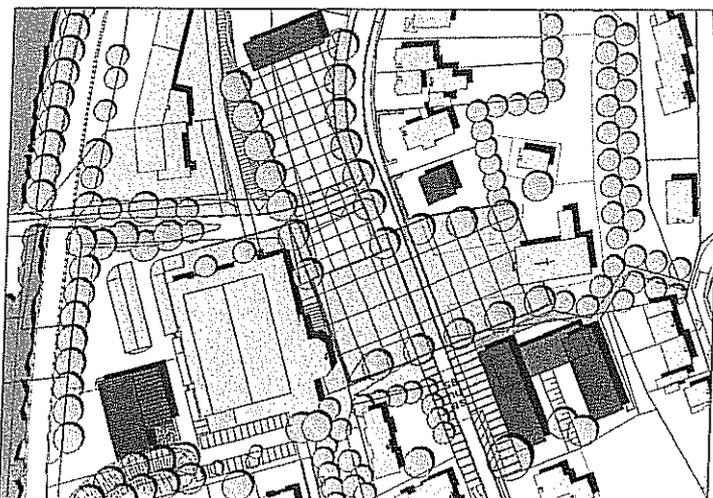
Die vier Alternativen müssen in weiteren Gesprächsrunden differenziert werden.

Platz am Forum

Der Bereich des Platzes am Forum soll im Rahmen der Fördermaßnahmen zum Konjunkturpaket II städtebaulich aufgewertet und neu gestaltet werden. Herr Jens Ebener berichtet über die 3 Planvarianten.

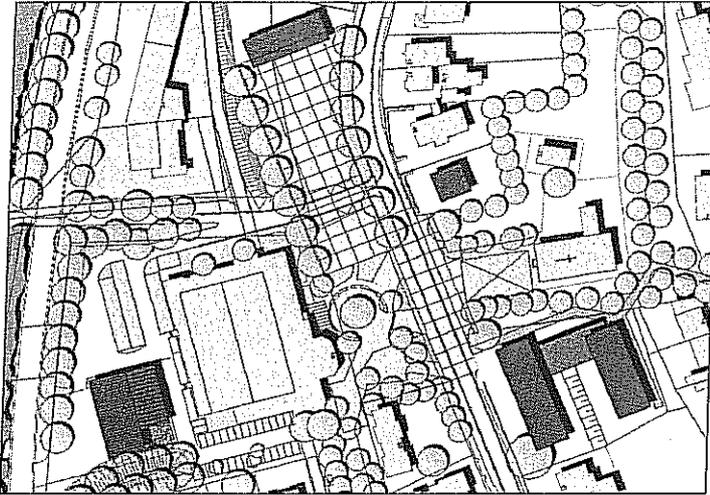
Es soll eine gemeinschaftliche Lösung entstehen, die für alle Beteiligten positiv ist.

Variante 1



- Aufhebung der 3 Teilflächen: Parkplatz, Platz am Forum, Kirchplatz
- Anpassung der Topographie
- Schaffung eines großen Platzes für Wahlscheid – Multifunktionale Fläche
- Fassung des Platzes im Nordwesten und Südosten mit einem Gebäude
- Beseitigung aller Hindernisse wie Pflanzflächen, Treppen etc-
- Neue Begrünung entlang der Platzgrenzen
- Barrierefreier Platz

Variante 1a



Aufhebung der 3 Teilflächen: Parkplatz, Platz am Forum, Kirchplatz
Anpassung der Topographie
Schaffung eines großen Platzes
Fassung des Platzes im Nordwesten und Südosten mit einem Gebäude
Erhalt der zentralen Platzfläche mit der Kastanie; Beseitigung der Bodendecker und Pflanzungen, die die Sichtachse Kirche– Forum im Südosten und Forum - Platz im Nordwesten behindern.

Variante 2



Aufhebung der 3 Teilflächen: Parkplatz, Platz am Forum, Kirchplatz
Anpassung der Topographie
Schaffung eines großen Platzes
Fassung des Platzes im Nordwesten und Südosten mit einem Gebäude
Erhalt der zentralen Pflanzfläche mit der Kastanie als Zentrum des Platzes
Radiale Gestaltung des Platzes am Forum
Aufnahme der Topographie des Grundstücks südlich der kath. Kirche durch geschwungene Sitzstufen und „Rasenterrassen“
Neubau schiebt sich treppenförmig in den Hang

Anregungen

- Die Sichtbeziehung zum alten Bahnhof und der Villa Mylenbusch soll berücksichtigt werden.
- Die Ensembles im Bereich der Wahlscheider Str. sollen beim Straßenausbau betont werden. Herr Hamerla sagte zu, dass diese Ensembles wie eine Perlenkette insbesondere beim Ausbau der Wahlscheider Straße unterstrichen werden könnten.
- Die Bushaltestelle soll im Bereich des Forums angeordnet werden.
- Zu viele Terrassen bei der Variante 2 und somit auch zu hohe Kosten.
- Mit welchen Materialien soll der Platz gestaltet werden – Bruchstein und Schiefer würden den örtlichen Charakter unterstreichen –s. kath. Kirche.

- Der Dorfcharakter in seiner Maßstäblichkeit soll erhalten bleiben.
- Die Bauabschnitte/Baustufen müssen sinnvoll gestaffelt werden, damit am Ende die Module sich ergänzen und ein Gesamtkonzept ergeben (auch wenn Mittel fehlen oder ein Eigentümer sich nicht am Konzept beteiligen möchte).
- Parkplätze fallen weg.
- Großflächiger Zusammenhang positiv, wenn es schnell und günstig umgesetzt werden kann.
- Variante 2 ist teilweise zu bombastisch.
- Der Platz am Forum mit dem Parkplatz lässt sich aus Kostengründen nicht in einem Abschnitt realisieren.

Planung der Bauabschnitte

- Bauabschnitte können wie folgt gebildet werden:
 1. Bauabschnitt Parkplatz – bis Frühjahr 2010, inklusive erster kleine Maßnahmen auf dem Platz am Forum
 2. Bauabschnitt Platz am Forum später.
Hierfür können Städtebauförderungsmittel beantragt werden.
 3. Bauabschnitt Kirchplatz – nur im Zusammenhang mit dem Eigentümer Kirche

Herr Röger berichtet, dass die Unterlagen für das Gesamtkonzept „Platz am Forum“ in einer Sondersitzung des Bauausschusses am 09.07.2009 beraten werden müssen, damit die Baumaßnahme im Oktober ausgeschrieben und die Umsetzung vor der Wahlscheider Kirches 2010 abgeschlossen werden kann. Den Wahlscheider Bürgern schlägt er einen weiteren Beratungstermin am 30.06.2009 um 17:00 Uhr im Aueller Hof vor.

Weitere Anregungen und Wünsche können an bekannte Email wahlscheid2021@lohmar.de gerichtet werden.

Teilnehmer

Herr Pf. Reinhard Bartha
Herr Karl-Josef Göllner
Frau Inge Dahmen,
Herr Heinz Dahmen,
Herr Walter Dietz
Frau Dr. Gudrun Eschmann
Herr Peter Flier
Herr Christian Friedrichs
Herr Dr. Hermann Giesen
Herr Karl Josef Göllner
Herr Bernhard Happel
Herr Norbert Illmer
Herr Guido Koch

Herr Hans Kudrass
Herr Rüdiger Kläfker
Frau Anneliese Krüger
Herr Peter Krüger
Herr Rolf Lindenberg
Herr Stefan Lösch
Herr Herbert Lemmer
Herr Rolf Lindenberg
Herr Arndt Mylenbusch
Herr Jürgen Morich
Frau Cäcilie Obermierbach
Herr Hans-Martin Pleuger
Herr Carsten Rickers
Frau Gabi Rötz
Herr Jürgen Beck-Rötz
Frau Dr. Dagmar Temme
Herr Eberhard Temme
Herr Josef Michael Schneider
Herr Klaus Schönenberg
Herr Hans-H. Schütz
Herr Karl-W. Schaffhaus
Frau Annette Still
Herr Peter Still
Herr Dirk Wasser
Herr Jürgen Wieske
Frau Claudia Wieja

Verwaltung

Herr Wolfgang Röger
Herr Stefan Hanraths
Herr Michael Hildebrand
Herr Dietmar Schlösser
Frau Claudia Peter

Büro ASS Hamerla, Ehlers, Gruss-Rinck, Wegmann und Partner

Herr Hans-Joachim Hamerla
Herr Jens Ebener